

Pressemitteilung  
Leipzig, 12.02.2019

Beim HGB-Rundgang „Jetzt:“  
vom 14.-17. Februar 2019  
fordert die Leipziger  
Kunsthochschule bessere  
Studien- und  
Arbeitsbedingungen

>>> **Medien-Preview: Do. 14. Februar, 16:30** (Anmeldung: [giebeler@hgb-leipzig.de](mailto:giebeler@hgb-leipzig.de))

Unter dem Titel „Jetzt:“ findet vom 14. bis 17. Februar der Rundgang der Hochschule für Grafik und Buchkunst Leipzig statt. In diesem Jahr verzichten die Studierenden auf die Präsentation ihrer Werke und schaffen damit Raum für eine kollektive Aktion zur Forderung besserer finanzieller und struktureller Rahmenbedingungen für die HGB.

„Die sogenannte Hochschulfreiheit in ihrer momentanen Umsetzung ist ein Handlungskorsett, bestimmt durch finanzielle Zuweisungen, Ordnungen und Kontrollen. Wir brauchen eine ausreichende Finanzierung, mehr Stellen, genügend Raum und vor allem den Dialog auf Augenhöhe. Steuerungsinstrumente wie Zielvereinbarungen sind ein Bestrafungssystem und basieren auf quantifizierten Kriterien, die für eine (Kunst-)Hochschule nicht sinnvoll sind. Wettbewerb und Effizienz sind nicht die Logiken, nach denen künstlerisches Lernen und Forschen vorrangig organisiert und bewertet werden können“, so Thomas Locher, Rektor der HGB.

Gemeinsam mit Vertreter\*innen des HGB-Studierendenrats sowie weiteren Rektorats- und Senatsmitgliedern hat Thomas Locher ein Informationsblatt mit Fakten und Forderungen zur aktuellen finanziellen und strukturellen Situation der HGB ausgearbeitet, welches beim Rundgang an alle Besucher\*innen verteilt wird.

Ateliers und Klassenräume werden leergeräumt und geöffnet sein, eine zentrale Informations- und Servicestelle ist im Lichthof eingerichtet; Lehrende und Studierende sind anwesend und laden zu Aktionen und Diskurs ein. Dazu haben die Klassen u.a. Statements formuliert, welche jeweils am Eingang der Ateliers als Auftakt für mögliche Interaktionen angebracht sind. Luisa Hohlfeld, Vorsitzende des HGB-Studierendenrats: „Wir wollen mit dem diesjährigen Rundgang ein deutliches Signal senden. Der Verzicht auf die Klassenpräsentationen als Zeichen der Solidarisierung ist für uns, insbesondere für die Diplomand\*innen, die zum Ende des Wintersemesters üblicherweise ihre Abschlussarbeiten in der Hochschulgalerie ausstellen, ein Opfer und auch visuell ein sehr starkes Bild.“

Solidarität kommt auch von anderen künstlerischen Hochschulen aus dem gesamten Bundesgebiet: zu einem öffentlichen Netzwerktreffen reisen Studierendenratsvertreter\*innen der Kunst-/ Musikakademien Hamburg, Düsseldorf, Halle, Dresden,

# H

# G

# B

Meike Giebler  
T+ 49 (0) 341 21 35 133  
presse@hgb-leipzig.de

Wächterstraße 11  
04107 Leipzig, Germany  
www.hgb-leipzig.de

Hochschule für Grafik  
und Buchkunst  
Academy of Fine Arts Leipzig

Nürnberg, München sowie der Folkwang Universität der Künste Essen und der Universität der Künste Berlin am Rundgangssamstag nach Leipzig, um sich über die aktuelle hochschulpolitische Situation auszutauschen und mit Besucher\*innen ins Gespräch zu kommen (16.02., 14 Uhr, Festsaal).

Beim Runden Tisch mit Leipziger Kultureinrichtungen diskutieren am Sonntag Lehrende und Studierende der HGB mit Vertreter\*innen der Oper Leipzig, dem Museum der Bildenden Künste, dem KV - Verein für Gegenwartskunst Leipzig, dem D21 Kunstraum u.a. über die aktuellen Bedingungen kultureller Produktion in Leipzig und Sachsen (17.02., 14 Uhr, Festsaal).

Auch auf der HGB-Website wird Raum für Dialog und Diskussion geschaffen: unter [www.hgb-leipzig.de](http://www.hgb-leipzig.de) können Nutzer\*innen während des Rundgangs Fragen, Statements und Kommentare posten, die nach einem angekündigten Zeitplan von Mitgliedern der HGB beantwortet werden. Die Aktion „Jetzt: Online“ von Ludovic Balland, Lars-Ole Bastar, Anne Dietzsch und Louis Hay soll den Diskurs über den Rundgang und das Hochschulgebäude hinaus öffnen.

Eröffnung:

Do 14. Februar, 18:00 Uhr, HGB Lichthof

Es sprechen:

Thomas Locher, Rektor

Luisa Hohlfeld, Vorsitzende des Studierendenrats

Ab 23:00 Uhr

RUNDGANG HGB X IFZ

Party im Institut fuer Zukunft

Eintritt: 6 € vor 24 Uhr/ 8 € nach 24 Uhr

Netzwerktreffen überregionaler Studierendenräte der Kunst- und Musikhochschulen  
Sa 16. Februar, 14:00 Uhr, HGB Festsaal

„Sächsische Kultur- und Bildungspolitik und ihre Auswirkungen auf Leipziger Kunstinstitutionen“

Runder Tisch mit Vertreter\*innen Leipziger Kultureinrichtungen

So. 17. Februar, 14:00 Uhr, HGB Festsaal

Öffnungszeiten HGB-Rundgang 2019:

Do. 14.02.: 18:00–22:00 Uhr

Fr. 15.02. & Sa. 16.02.: 11:00–22:00 Uhr

So. 17.02.: 11:00–20:00 Uhr

Weitere Informationen und Bildmaterial unter [www.hgb-leipzig.de/presse](http://www.hgb-leipzig.de/presse)